

meinem Bacharacher; kostet ihn, edle Herren, und sagt ohne Scheu, ob er euch behage.“

Der Bacharacher fand den höchsten, ungetheilten Beifall, und alle Zecher erkannten ihm den Preis vor dem Ahmannshäuser. Zum Beweise solcher Anerkennung saßen sie länger als je beim Königsstuhle und durchschwelgten die ganze Nacht bei diesem köstlichen Nebensaße.

Wenzel hielt Wort, er trat die Kaiserkrone an Ruprecht von der Pfalz förmlich ab, und dieser gab ihm dafür vier Fuder Bacharacher Weines.

Lahnek.

Die zwölf Tempeler.

Im Anfange des 14. Jahrhunderts wurde der Orden der Tempelritter, der zu frommen Zwecken, und hauptsächlich zur Bertheidigung des Christenthums im Morgenlande gestiftet worden, seiner ausgebreiteten Macht wegen von mehreren Regenten hart verfolgt. Hauptsächlich war es Philipp der Schöne, König von Frankreich, und nebst ihm Papst Clemens V., welche auf die Vernichtung der Tempeler hinarbeiteten. Ersterer hatte zu diesem Zwecke den Großmeister Molay, sammt 60 Rittern, von der Insel Cypern nach Frankreich gelockt und sie sämmtlich zu Paris auf das grausamste hinrichten lassen; letzterer hierauf durch ein Edikt den